

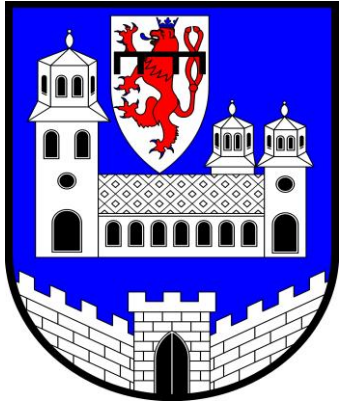


Für die Umwelt. Für die Menschen.



Herzlich Willkommen!

Anliegerinformation



Straßenausbau
Eichendorffstraße
in Wipperfürth (Wipperfeld)

Präsentation der Entwurfsplanung Straßenbau

Inhalt

- Ausbaubereich
- Veranlassung/ Derzeitiger Zustand
- Entwurfsplanung
- Kostenberechnung
- Bauausführung



Ausbaubereich

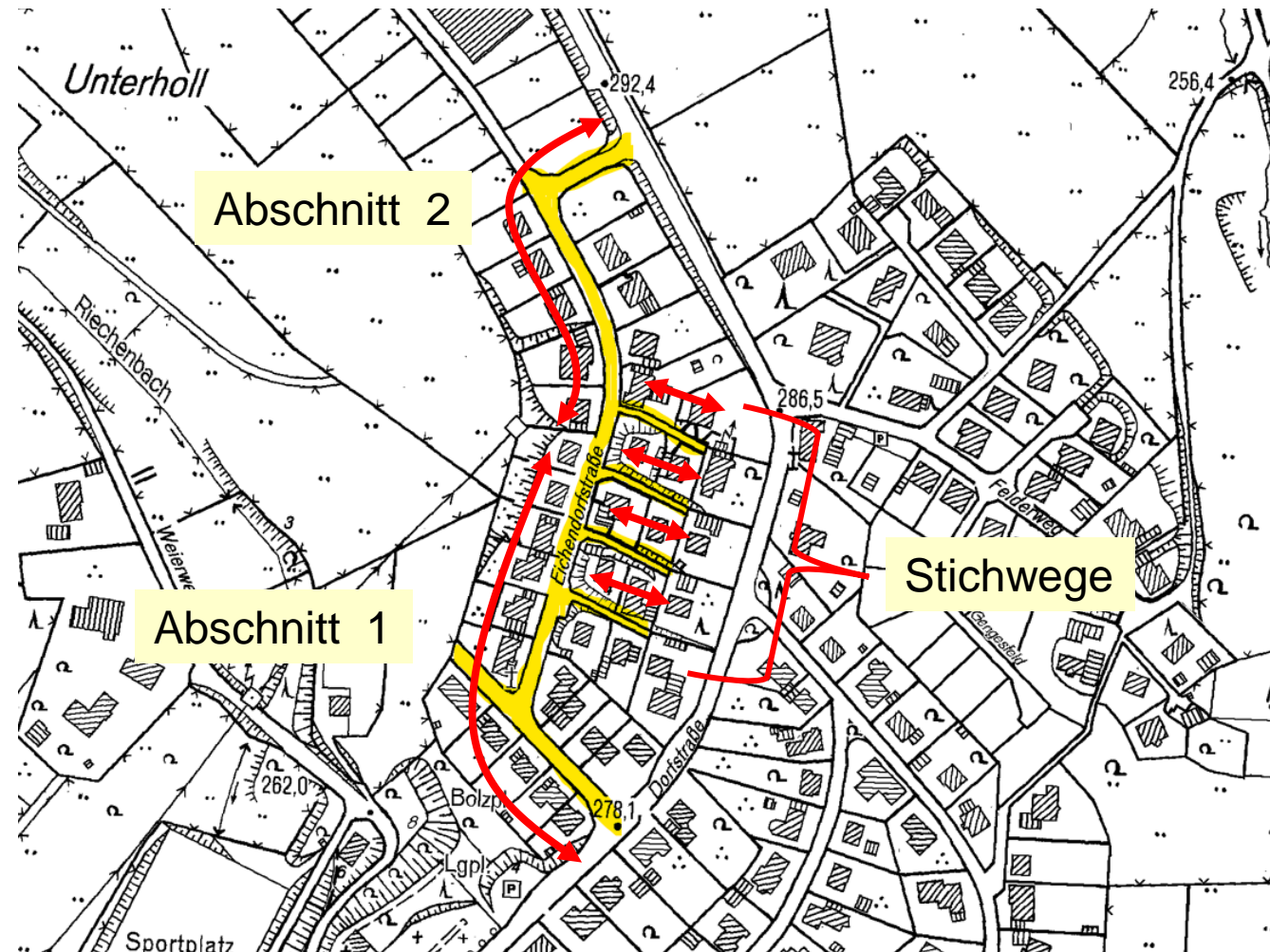
Ausbaubereich

Ausbaulängen

Straßenbau

Abschnitt 1 und 2
rd. 350 m

Stichwege
rd. 180 m





Veranlassung/ Derzeitiger Zustand

Veranlassung/ Derzeitiger Zustand

- Schadhafter Straßenaufbau (Flickstellen, Netzkrisse)
- Ungenügend tragfähiger Oberbau



Veranlassung/ Derzeitiger Zustand

- Keine Randeinfassung im Wendebereich



Veranlassung/ Derzeitiger Zustand

- Schlaglöcher
- Schadhafte Oberfläche in den Stichwegen



Veranlassung/ Derzeitiger Zustand

- **Abschnitt 1** (Einmündung Dorfstraße L129 / Eichendorffstraße bis Einmündung Stichweg 22-26)
- Wohnstraße im Trennungsprinzip mit Fahrbahnbreiten zwischen rd. 5,30 m und 5,50 m.
- Rechtsseitiger Schrammbord zu Mauern mit rd. 0,30 m bis 0.50 m Breite.
- Linksseitiger Gehweg mit Breiten zwischen rd.1,43 m und 1,53 m
- Keine ausgewiesenen Stellplätze
- Keine Pflanzinseln oder sonstige Verkehrsberuhigung

Veranlassung/ Derzeitiger Zustand

- **Abschnitt 2** (Einmündung Stichweg 22-26 bis Anschluss an die L129)
- Identisch zu Abschnitt 1
- Freie unbefestigte Ränder im Bereich der Wendeanlage sowie bis hin zum Anschluss an die L129 auf einer Länge von rd. 30 m.

Veranlassung/ Derzeitiger Zustand

- Randanlagen in Form von Rinnen-/ Bordsteinen sind vorhanden
- Oberflächenwasser wird entlang der Bordsteine geführt und von Straßenabläufen gefasst → Anschluss an vorhandenen Mischwasserkanal
- Keine Einbauten zur Geschwindigkeitsreduzierung
(der Ausbaubereich ist aktuell keine Tempo-30-Zone)

Veranlassung/ Derzeitiger Zustand

- **Stichwege**
- Wohnwege mit einer Fahrbahnbreite zwischen rd. 2,90m und 3,00m
- Keine Gehwege
- Randanlagen in Form von Rinnen- und Bordsteinen sind vorhanden und dienen im Bereich von Mauern als Schrammbord.

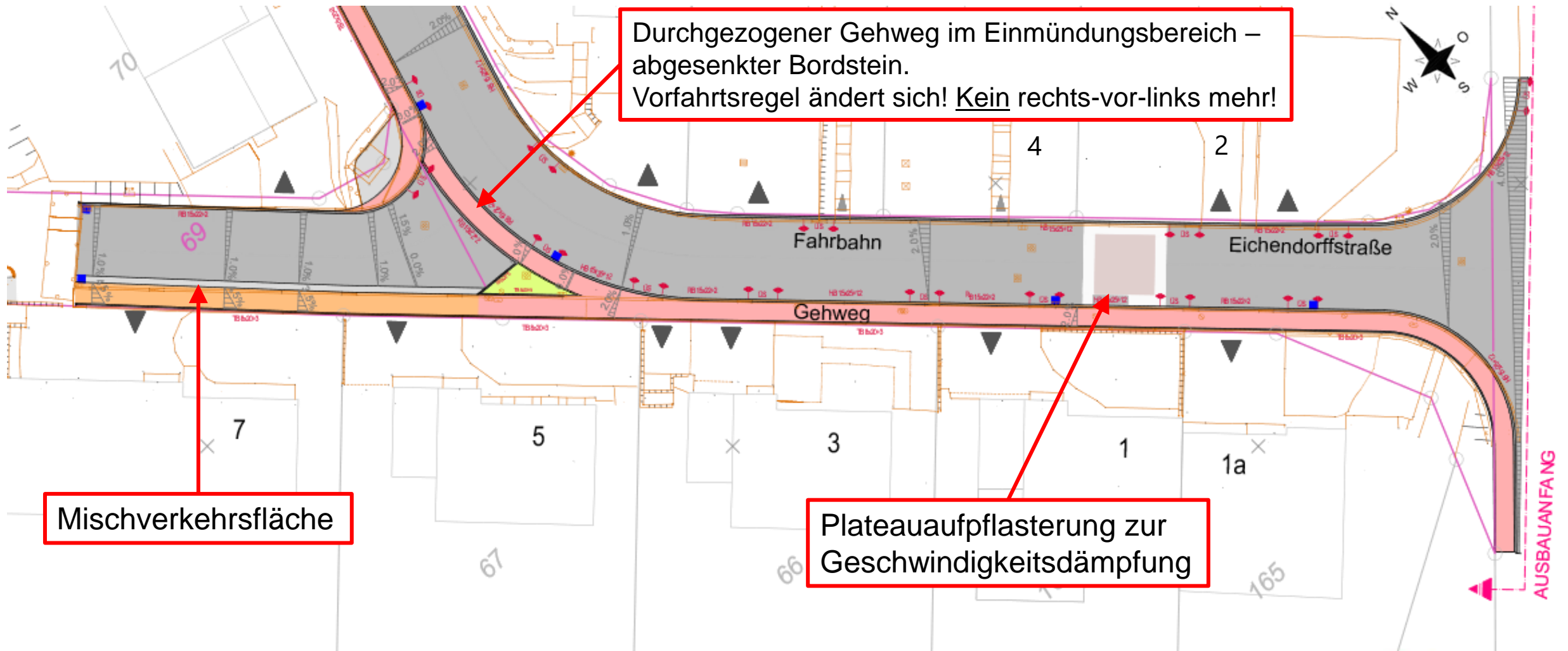


Entwurfsplanung

Entwurfsplanung

- Planungsgrundsatz „Ausbau im Bestand“:
 - derzeitigen Ausbaubreiten bleiben größtenteils bestehen
 - Nach Möglichkeit kein Grunderwerb, aber grenzscharfer Ausbau, wo es möglich ist
 - Vorh. Private Einfriedungen, die sich auf öffentlichen Parzellen befinden, sollen grundsätzlich nicht zurück gebaut werden
 - die Fahrbahnbreite soll über die gesamte Länge 5,50 m betragen
 - die Straße wird zu einer Tempo-30-Zone

Entwurfsplanung - Abschnitt 1



Durchgezogener Gehweg im Einmündungsbereich – abgesenkter Bordstein.
Vorfahrtsregel ändert sich! Kein rechts-vor-links mehr!

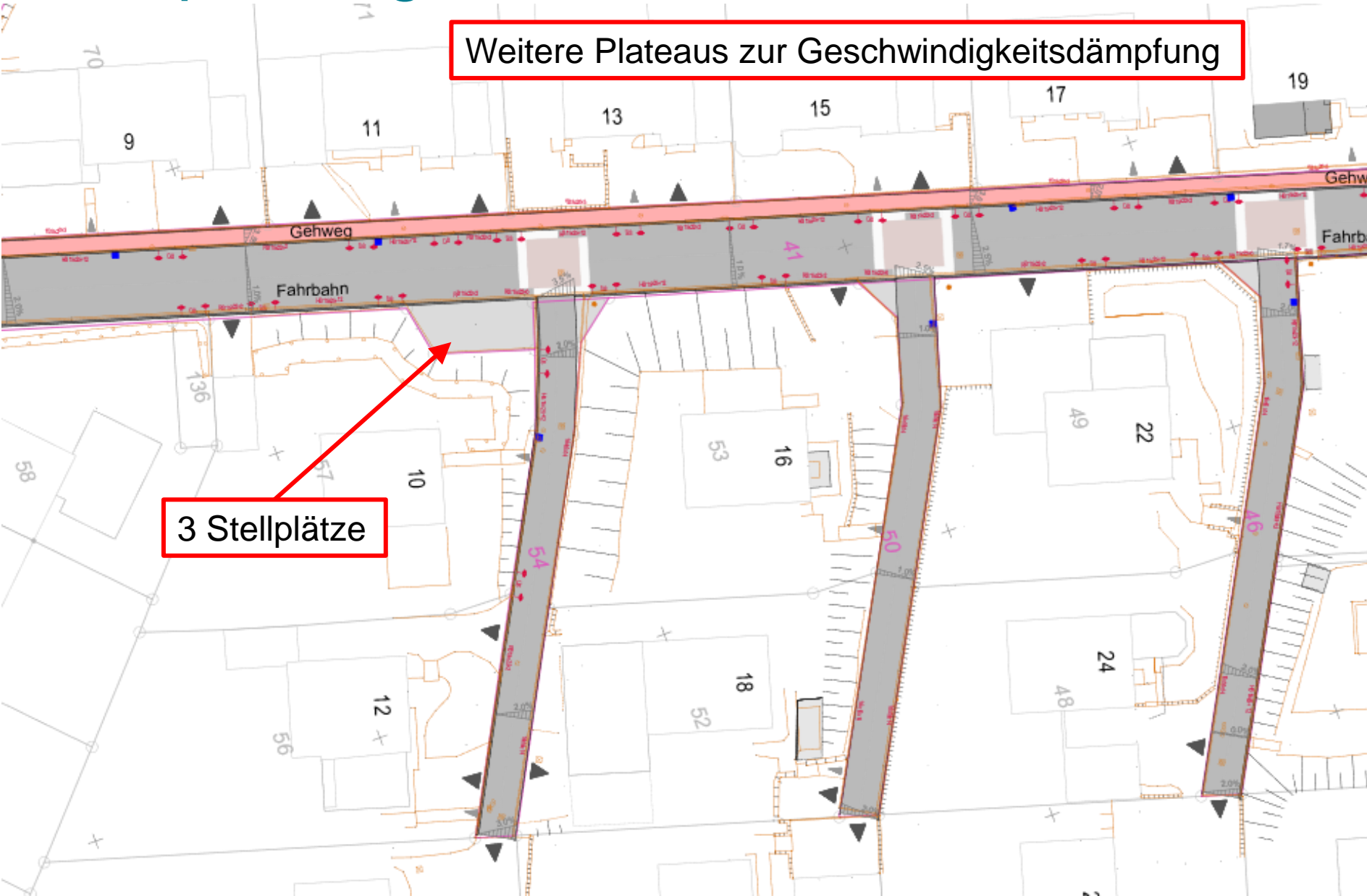
Mischverkehrsfläche

Plateauaufpflasterung zur Geschwindigkeitsdämpfung

Entwurfsplanung - Abschnitt 1

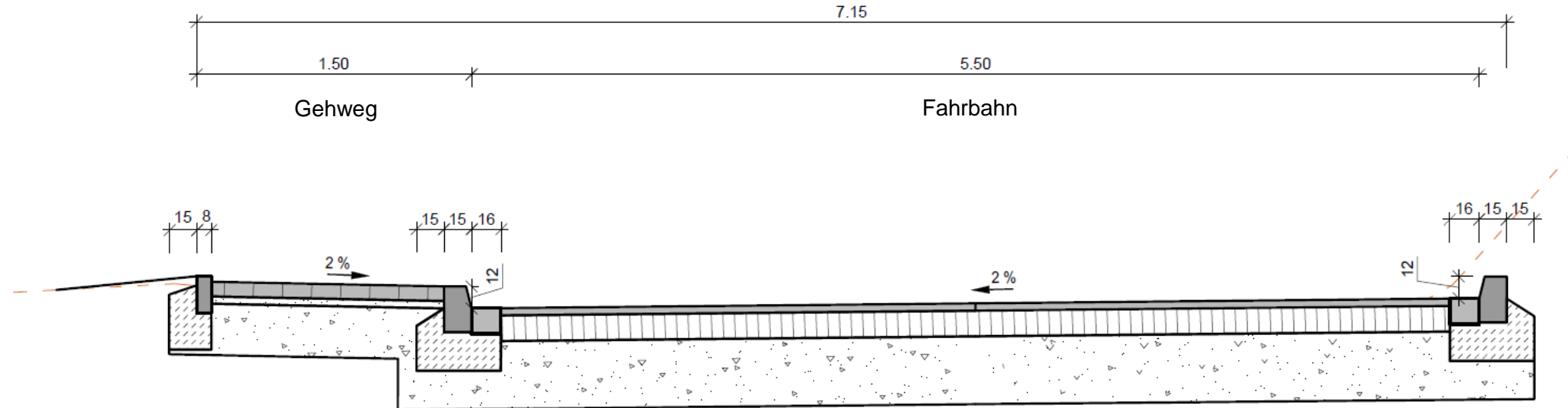


Weitere Plateaus zur Geschwindigkeitsdämpfung



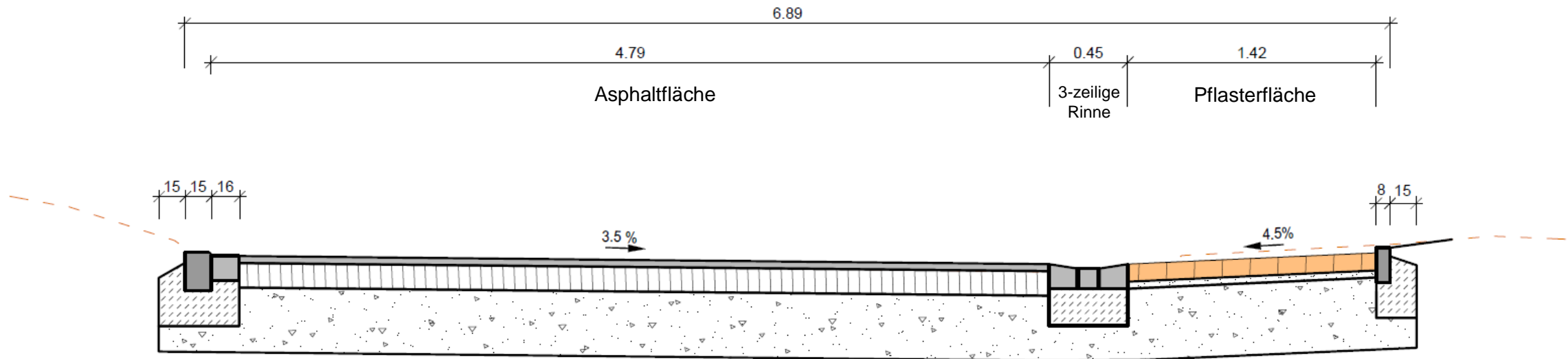
3 Stellplätze

Entwurfsplanung - Abschnitt 1+2 Trennungsprinzip



- Aufbau der Fahrbahn gem. RStO 12, Belastungsklasse Bk1,0
- Gesamtaufbaustärke 55 cm
- 5,50 m breite Fahrbahn (Begegnung Pkw/Lkw): bituminöse Befestigung
- 1,50 m breiter Gehweg: Pflasterbauweise
- Randanlagen: Rinnensteine, Hoch-/ Rundbord, Tiefbord

Entwurfsplanung - Abschnitt 1 Mischungsprinzip



- Aufbau der Mischverkehrsfläche gem. RStO 12, Belastungsklasse Bk1,0
- Gesamtaufbaustärke 55 cm
- rd. 4,90 m breite Asphaltfläche
- rd. 1,50 m breite Pflasterfläche
- Randanlagen: Rinnensteine, Hoch-/ Rundbord, Tiefbord und 3-zeilige Rinne

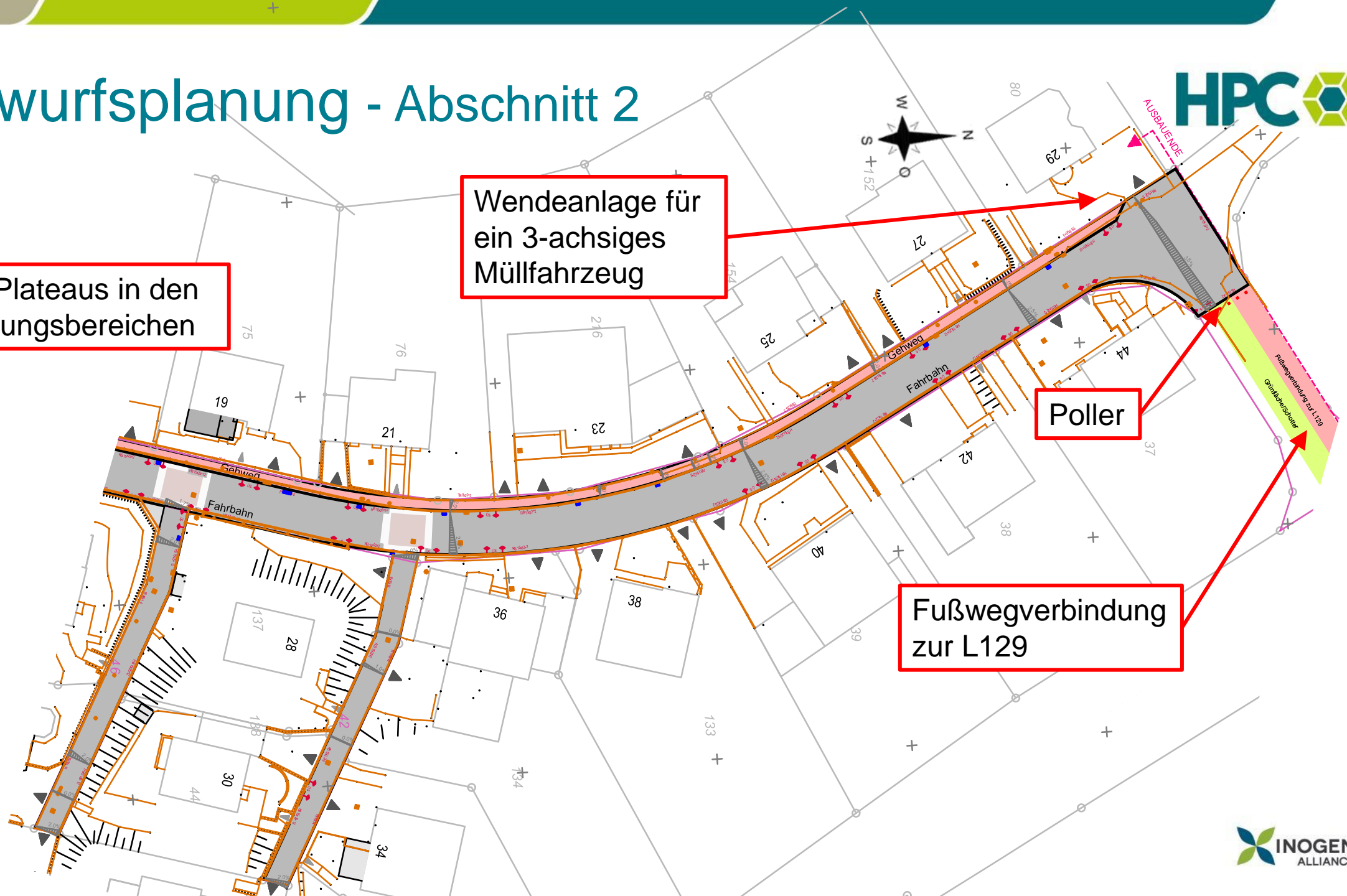
Entwurfsplanung - Abschnitt 2

Weitere Plateaus in den Einmündungsbereichen

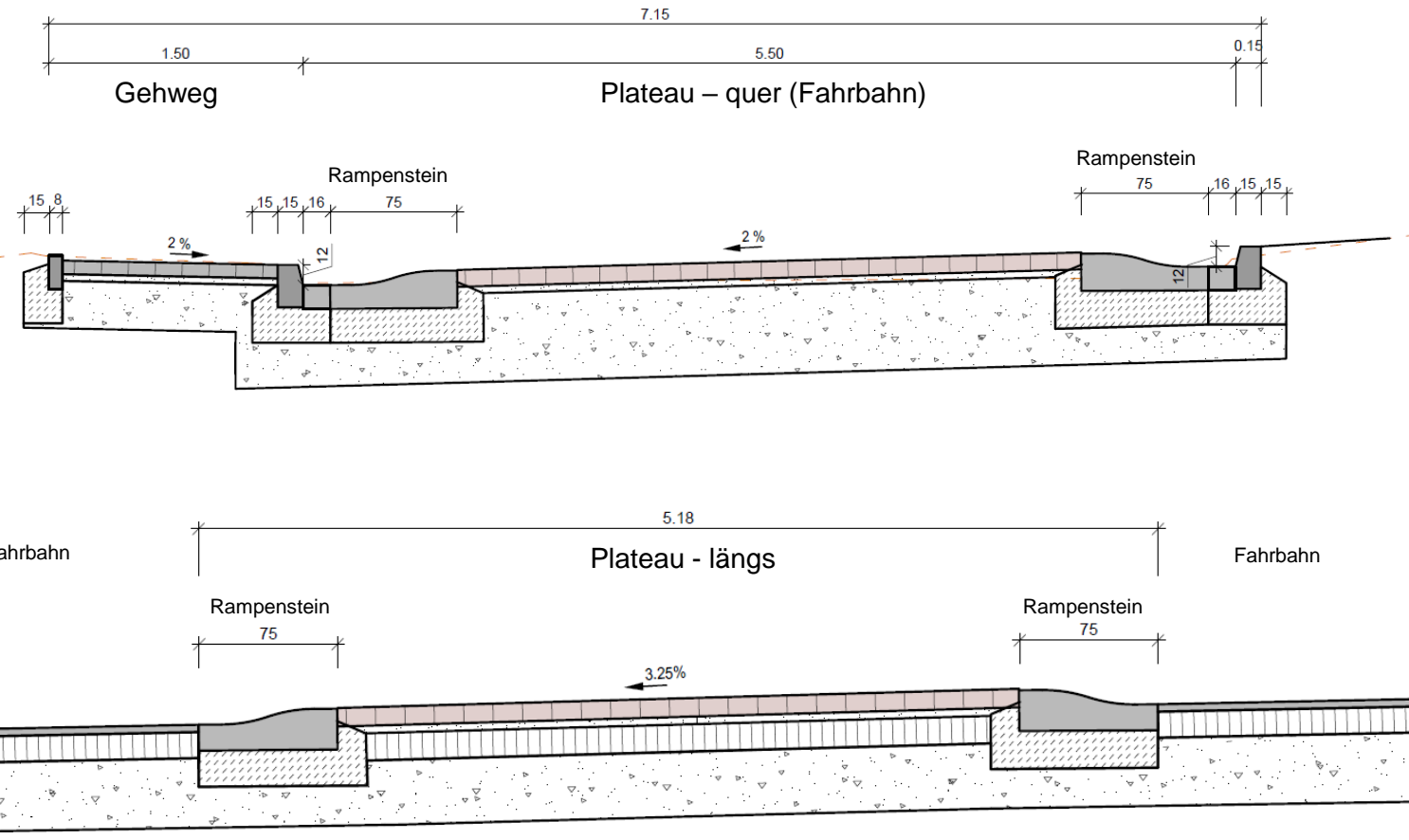
Wendeanlage für ein 3-achsiges Müllfahrzeug

Poller

Fußwegverbindung zur L129

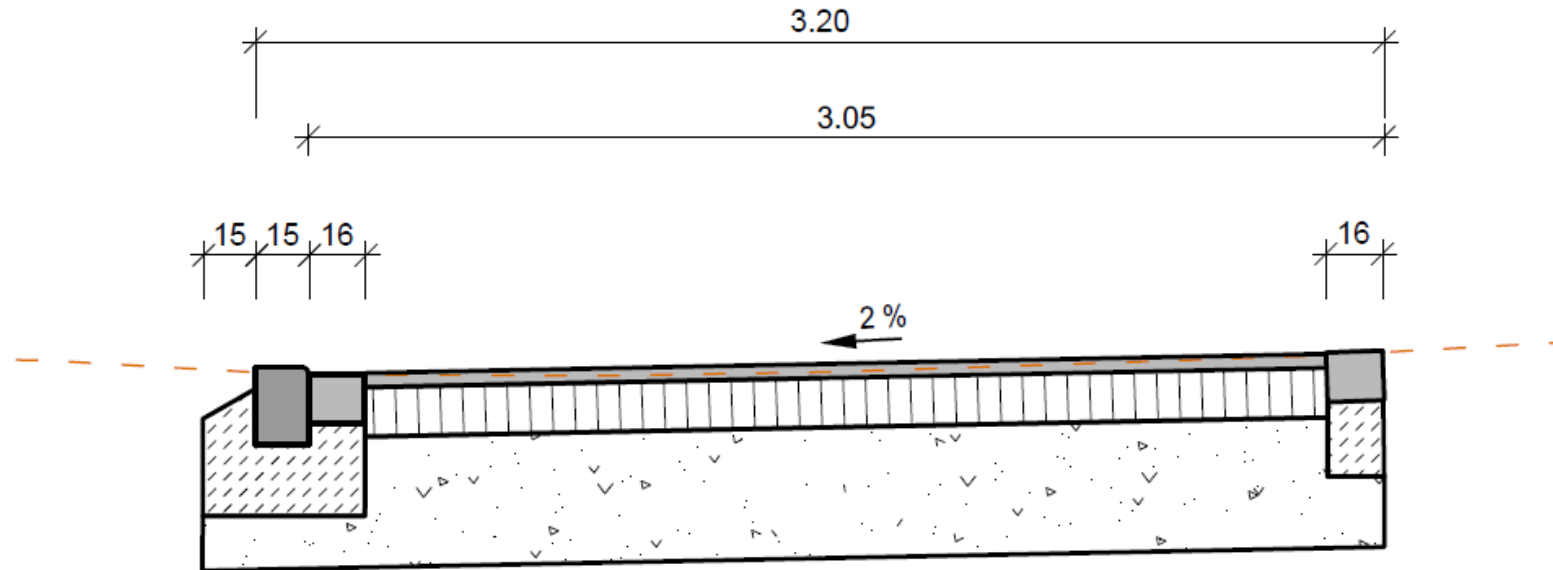


Entwurfsplanung - Plateaus



- Aufbau der Fahrbahn gem. RStO 12, Belastungsklasse Bk1,0
- Gesamtaufbaustärke 55 cm
- 1,50 m breiter Gehweg
- rd. 5,20 m breite Plateaus
- Rampensteine mit 6 cm Differenz
- Randanlagen: Rinnensteine, Hoch-/ Rundbord, Tiefbord

Entwurfsplanung - Stichwege



- Aufbau der Fahrbahn gem. RStO 12, Belastungsklasse Bk1,0
- Gesamtaufbaustärke 55 cm (bituminöse Befestigung)
- 3,05 m breite Fahrbahn (kein Begegnungsverkehr möglich)
- Randanlagen: Rinnensteine, Hoch-/ Rundbord

Entwurfsplanung

- Ver- und Entsorgungsleitung

Versorgungsträger und Entsorgungsbetriebe sind über den Ausbau informiert worden

- BEW GmbH (Gas, Wasser, Strom und Breitband)
 - Deutsche Telekom Technik GmbH
 - Hansestadt Wipperfürth Stadtentwässerung (Mischwasserkanal)
- Die BEW GmbH hat angegeben rd. 160 m Niederspannungskabel im Zuge der Maßnahme mitzuverlegen.

Entwurfsplanung

- Straßenbeleuchtung
 - Insgesamt sind 8 Straßenleuchten vorhanden
 - Straßenbeleuchtung wird erneuert
 - Lichttechnische Berechnung und Verortung der Lichtpunkte steht noch aus (erfolgt durch BEW GmbH)
 - Aktuell befinden sich die Lichtmasten teilweise auf Privatgrundstücken

Entwurfsplanung

- Straßenentwässerung
 - Gefasstes Oberflächenwasser wird über Quer- und Längsneigung der Straße in neu herzustellende Straßenabläufe geleitet
 - Straßenabläufe werden an die Mischwasserkanalisation angeschlossen

Entwurfsplanung

- Es erfolgt die Abstimmung mit folgenden Behörden/ Gremien:
 - Kreispolizei
 - Ordnungsamt - Straßenverkehr
 - Inklusionsbeirat



Kostenberechnung

Kostenberechnung

- Im November 2023 wurde auf Grundlage der Entwurfsplanung eine Kostenberechnung aufgestellt.
- Die Baukosten wurden zu ca. 920.000,00 € brutto ermittelt.

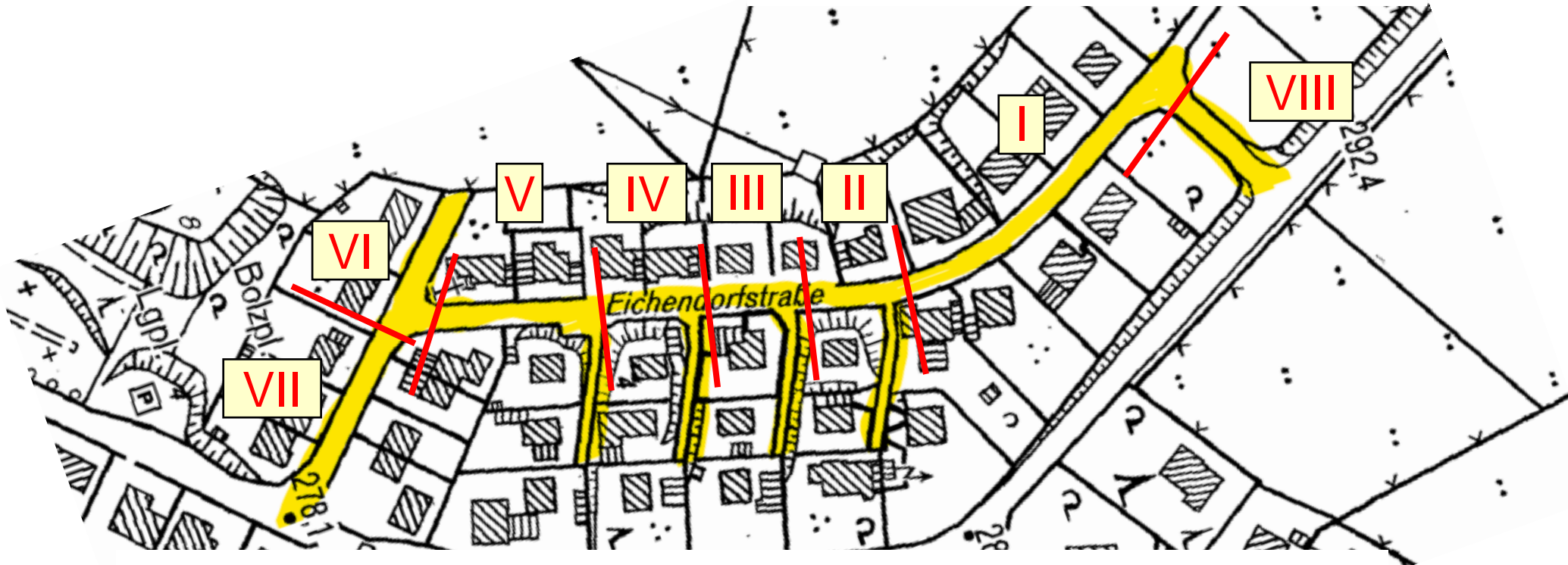


Bauausführung

Bauausführung

- Voraussichtlicher Baubeginn im Jahr 2027 (Frühjahr)
- Geplante Bauzeit für den Straßenbau ca. 9 - 10 Monate

Mögliche Bauabschnitte



HPC AG

Für die Umwelt. Für die Menschen.

Niederlassung Reichshof
Gewerbeparkstraße 54
51580 Reichshof
Tel. 02265 / 98040-0
Fax 02265 / 98040-99
info@hpc.ag